

Meisterschaftsbedingungen für die Para-Landesmeisterschaften Dressur 2026

1. Allgemeines

- Die Para-Landesmeisterschaft wird als offene Meisterschaft für Para-Reiter*innen aller Grade durchgeführt.
- Es werden zwei Teilbewerbe ausgetragen:
 - **Tag 1:** Teamaufgabe des jeweiligen Grades
 - **Tag 2:** Einzelaufgabe des jeweiligen Grades
- Der oder die **Para-Landesmeister*in** wird anhand der Gesamtwertung aus beiden Bewerben ermittelt.

2. Teilnahmebedingungen

- Voraussetzung für die Teilnahme ist der Besitz einer gültigen **Para-Startkarte**, die auch mitzuführen ist.
- Die Teilnahme ist ab einer Mindestanzahl von **drei Reiter*innen** möglich.
- Alle teilnehmenden Pferde unterliegen der **Boxenpflicht**, analog zu anderen OÖ Landesmeisterschaften.
- Jeder Bewerb wird von **zwei Richtern** oder Richterinnen im getrennten Richtverfahren bewertet.
- Die Bewertung erfolgt nach den jeweiligen Aufgaben des Grades. Pro Lektion werden Einzelnoten vergeben, die zu einer Gesamtnote in Prozent zusammengefasst werden.
- Bei Punktegleichheit in der Gesamtwertung zählt das bessere Ergebnis des zweiten Bewerbstages (Sonntag).
- Die Meisterschaft wird **übergreifend für alle Grade** ausgetragen, sodass nur eine Para-Landesmeister*in ermittelt wird.
- Jeder *Reiterin* reitet die Aufgaben entsprechend dem internationalen Reglement und den Vorgaben seines/ihrer Grades.
- Erlaubte Hilfsmittel richten sich strikt nach den Vorgaben der individuellen **Para-Karte** der jeweiligen Teilnehmer*innen.
- In den Graden **I bis III** ist es gemäß internationalem Reglement erlaubt, dass die Pferde von anderen Reiter*innen vor dem Bewerb abgeritten werden.
- Für alle weiteren Grade gilt: Meisterschaftspferde dürfen nur von den jeweiligen Teilnehmer*innen geritten werden.
- Die Meisterschaft findet im Rahmen einer regulären Landesmeisterschaft statt und folgt den gleichen organisatorischen Bestimmungen.